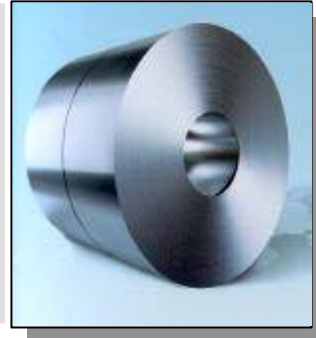




Produkt: ROBOT-Robotan 900

lösungsmittelfreier Spezialreiniger

1



Beschreibung:

Universal- und Kaltreiniger ohne Lösemittel

ROBOT-Robotan 900 ist ein alkalischer Intensivreiniger, der starke Öl- und Fettverschmutzungen sowie sonstige Verschmutzungen entfernt und neben seinen vielfältigen Reinigungseigenschaften auch die Alternative zum lösemittelhaltigen Kaltreiniger ist. Herkömmliche Kaltreiniger enthalten abwasserbelastende und zum Teil gesundheitsschädliche Lösemittel. ROBOT-Robotan 900 löst die Reinigungsaufgaben, die bisher nur von lösemittelhaltigen Kaltreinigern übernommen werden konnten, auf einem umweltfreundlicheren Weg.

Das Produkt ist frei von jeglichen Lösemitteln, insbesondere von chlorierten Kohlenwasserstoffen und Mineralölfractionen. Es enthält keine Phosphate. Die verwendeten waschaktiven Substanzen zeichnen sich durch eine biologische Abbaubarkeit aus, die weit über der gesetzlichen Abbaurate liegt.

Maximale Entemulgierung im Wasser:

Bei der Konzeption des Reinigers ROBOT-Robotan 900 wurde nicht nur auf die Lösung vielfältiger Reinigungsprobleme geachtet, sondern auch auf die Lösung des Entsorgungsproblems ölkontaminierter Abwässer. ROBOT-Robotan 900 besitzt vorzügliche abwassertechnische Eigenschaften.

Über 99,85 % des emulgierten Lastöls werden vor Flockung beim Verdünnen der Reinigerlösung unter 2 % mit Wasser und einer Ruhezeit von 30 Minuten selbsttätig abgeschieden. Die Abwassertrennung in einer Ölscheideanlage sowie die Entflockung des Abwassers in einer Abwasserbehandlungsanlage werden hierdurch erheblich unterstützt.

Der mengenmäßige Anteil solcher Abwässer, die bisher sonderentsorgt werden mußten, kann erheblich verringert werden. Der Restölgehalt nach Flockung liegt bei nahe 0 %. (Testung nach DIN 38409 Teil 18)

Anwendungsbereiche:

- stark verschmutzte, verfettete Teile wie Fahrgestelle, Motoren nach Reparaturen, sonstige Reparaturteile
- Reinigung in Band-, Spritz-, Tauchentfettungsanlagen, HD-Reinigung
- stark verölte und verschmutzte wasserbeständige Fußbodenbeläge
- Entfernung von Pigmentverschmutzungen

Anwendungsempfehlung:

Verdünnungsgrad mit heißem oder kaltem Wasser je nach Art der Verschmutzung und Reinigungsverfahren:

Beispiele:

- HD-Reinigung

Vorsprüh-Hochdruck-Verfahren:

2 - 5% bei einer Temperatur von 30 - 50 °C; Flächen mit Reinigungslösung vorsprühen, mit klarem Wasser nachspülen

- Bodenreinigung (manuell oder maschinell):

2 - 5%; ggfs. Flächen bürsten oder schrubben, mit klarem Wasser nachspülen

- Bürstenwaschanlagen (Bandentfettung)

2 - 3%ig; Temperatur 30° - 50 ° C

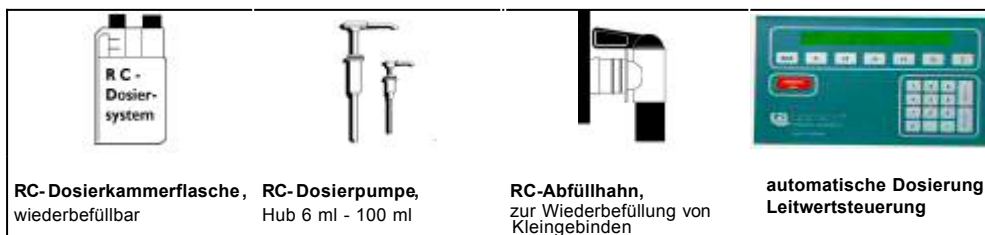
- Tauchverfahren:

2 - 50%; Teile einlegen, ggfs. pinseln oder bürsten, mit klarem Wasser nachspülen

- Teilewaschmaschinen:

2 - 10%; Temperatur bis zu 80°C, falls erforderlich mit klarem Wasser nachspülen

Sie können zur Dosierung folgende Dosierhilfen verwenden:





Produkt:

ROBOT-Robotan 900

lösungsmittelfreier Spezialreiniger

2



Korrosionsschutz:

Für spezielle Anwendungsbereiche wird der Reiniger (**ROBOT-Robotan 900 "KS"**) auch mit Korrosionsschutzzusatz nach den Anforderungskriterien der DIN 51360 Teil 2 geliefert (*Graugußspänetest*). Werden vollkommen rückstandsfreie Oberflächen wegen nachfolgender Bearbeitungsvorgänge (Grundier-, Lackier-, Glüh- und Beschichtungsvorgänge) gewünscht, muß nach der Reinigung mit Wasser nachgespült werden.

Schaumdämpfung

Für Anwendungsbereiche, in denen die Waschlöte sehr hoher mechanischer Beanspruchung ausgesetzt ist oder wenn durch den Eintrag von Emulgatoren aus dem Bereich von Ölen und Fetten mit erhöhter Schaumbelastung der Waschlöte zu rechnen ist, wird der Reiniger (**ROBOT-Robotan 900 "FOAMEX"**) mit zusätzlicher Schaumdämpfung geliefert.

pH-Wert in der Anwendungskonzentration



Technische Kenndaten: ROBOT-Robotan 900

Aussehen: grüne, opake Flüssigkeit
Eigengeruch: schwach parfümiert
Dichte bei 20°C: 1,06 g/ml
pH-Wert-Konz.: 10,0

Viskosität bei 5°C (DIN-Becher; Auslauföffnung: 4 mm)
Auslaufzeit: ca. 12 s

Verhalten gegenüber Prüfelastometer nach DIN 54516:
unmerkliche Änderung

Feuchthaltevermögen der Reinigerlösung (Mischverhältnis mit Wasser 1:10): ca. 1000 s (Fingerwischmethode)

Flächenhaftung der Reinigerlösung (Mischverhältnis mit Wasser 1:1): ca. 43 g/m³

Schaumvermögen gem. def. Testverfahren: 11 ml



Produkt: ROBOT-Robotan 900

lösungsmittelfreier Spezialreiniger

3



Abwassertechnische Eigenschaften ROBOT-Robotan 900:

Restölgehalt nach Selbstemulgierung: 15 mg/l (ppm)
Restölgehalt nach Flockung: 3 mg/l (ppm)

Nach den folgenden Testverfahren wird überprüft, in welchem Maße die Reinigerlösung nach Einbringen von Lastöl (Squalan C30 M62) beim Verdünnen mit Wasser (unter 2 %) und einer Ruhezeit von 30 Minuten das eingebrachte Öl selbstständig abscheidet und zum anderen wird der Mineralölgehalt nach Flockung bestimmt.

Die für ROBOT-Robotan 900 bestimmten Werte ergeben, daß vor Flockung fast 100 % des eingebrachten Lastöls selbstständig abgeschieden werden. Der Restölgehalt nach Flockung liegt bei nahe 0 %.

1. Ansatz der Prüflösung:

40 ml Reiniger/Wasser-Lösung (1:1) und 2 ml Squalan (C30M62) Merck Art.9766 bei 20°C und 1600 ml Wasser werden durch Zusammenschütten gemischt und anschließend nach 15 Minuten Standzeit 10 Minuten lang mit einem Zentrifugalrührer (Rührer-0 60/15 mm, Schaft 0,6 mm, Rührer auf halber Flüssigkeitshöhe) bei n 800 U/Min in einem 2-l-Becherglas (hohe Form) gerührt. Die Lösung wird in einem 2-l-Scheidetrichter umgefüllt und nach kurzem Umschütteln 30 Minuten stehen gelassen.

2. Prüfung des Selbstemulgierung:

Nach der 30-minütigen Absetzzeit werden 1500 ml abgelassen und mit Magnetrührer homogenisiert. Für die folgenden Prüfungen werden 500 ml und 1000 ml benötigt.

500 ml der abgelassenen Lösung können wahlweise nach folgenden Methoden untersucht werden:

1. Bestimmung des Mineralölgehaltes nach DIN 38 409 Teil 18 v. Februar 1981
Extraktion des Prüfabwassers nach Pkt. 8.2
2. Bestimmung des Mineralölgehaltes nach DIN 38 409 Teil 17 v. Mai 1981
Extraktion des Prüfabwassers nach Pkt. 8.2
Abtrennung der polaren Stoffe im Extrakt nach DIN 38 409 Teil 18 Pkt. 8.4

3. Prüfung des Mineralölgehaltes nach Flockung:

Die nach 2. abgelassenen 1000 ml Lösung werden mit 2,5 g Al₂(SO₄)₃ (wasserfrei) versetzt und mit 1 n NaOH auf pH 7,3 ±0,3 neutralisiert. Nach 30 min. Standzeit werden 500 ml Lösung

- entweder von der Oberfläche her vorsichtig abgehoben
- oder durch einen Faltenfilter MN651 1/4 abfiltriert.

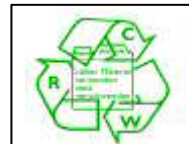
Das gewählte Abtrennverfahren ist in der Produktspezifikation anzugeben. Der Mineralölgehalt dieser 500 ml Abwassermenge wird wie bei Pkt. 2 bestimmt.

Arbeitssicherheit:

Bitte hierzu EG-Sicherheitsdatenblatt einsehen.

Verpackungssystem:

- Mehrwegverpackung
- Leergut wird jeweils bei Neubelieferung kostenlos zurückgenommen
- Verpackungseinheiten: siehe Angebot; im Großmengenbereich bieten wir unsere Produkte auch in 120 kg-, 200 kg-Fässern und 500 - 1000 kg -Containern an



Wichtigste Inhaltsstoffe:

waschaktive Substanzen, Gerüststoffe, Alkalien, Hilfs-, Farb- und Duftstoffe
biologisch abbaubar gem. den Vorschriften der EG und den nationalen Vorschriften zum Deutschen Wasch- und Reinigungsmittelgesetz